

27011/22003 Datenschutz in Kindertagesstätten

Zielgruppe	Leitungs- und Fachpersonal von Kindertagesstätten, Trägervertretungen (kommunale und freie Träger) sowie Datenschutzbeauftragte in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe
Ihr Nutzen	Das Seminar ist praxisorientiert ausgelegt und soll den pädagogischen Fachkräften im Einzelnen neben Grundlagen vor allem auch unkomplizierte Lösungsansätze und Umsetzungshinweise vermitteln, welche die Tätigkeit erleichtern. Ein weiteres Ziel ist die datenschutzrechtliche Haftungsfreistellung, welche durch die Implementierung intelligenter Prozesse weitgehend erreicht werden kann. Der Inhalt der Schulung ist speziell auf die Bedürfnisse von Kinderbetreuungsstätten zugeschnitten. Die Teilnehmenden lernen, wie sie personenbezogene Daten von Kindern, Eltern und Mitarbeitenden rechtssicher verarbeiten und dabei die Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie weiterer relevanter Gesetze umsetzen. Ziel ist es, Unsicherheiten abzubauen und eine datenschutzkonforme Organisation in Kitas zu etablieren.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Datenschutz verstehen: Grundlagen für den Kita-Alltag <ul style="list-style-type: none"> - Warum Datenschutz in der Kita wichtig ist - Wann gilt die DSGVO? - Was sind personenbezogene Daten? - Welche Daten werden in Kitas typischerweise erhoben und verarbeitet? 2. Datenschutz richtig anwenden: Die Grundsätze der Datenverarbeitung <ul style="list-style-type: none"> - Zweckbindung und Datenminimierung - Wie sich die Grundsätze praktisch im Alltag umsetzen lassen 3. Rechtliche Grundlagen: <ul style="list-style-type: none"> - Überblick über DSGVO und landesspezifisches Datenschutzrecht (z. B. ThürDSG, ThürKitaG) - Wann braucht es eine Einwilligung der Eltern? - Welche Voraussetzungen gelten für eine rechtssichere Einwilligung? 4. Wer ist verantwortlich? <ul style="list-style-type: none"> - Rolle und Pflichten der Kita-Leitung und des Trägers - Abgrenzung: Verantwortlicher vs. Auftragsverarbeiter 5. Datenschutz umsetzen - aber wie? <ul style="list-style-type: none"> - Konkrete Maßnahmen zur praktischen Umsetzung - z. B. Technisch-organisatorische-Maßnahmen in der Einrichtung 6. Rechenschaftspflicht: Was muss dokumentiert werden? <ul style="list-style-type: none"> - Nachweispflichten der Einrichtung - Überblick über erforderliche Unterlagen und (smarte) Prozesse 7. Aus der Praxis für die Praxis: Alltagsfragen verständlich geklärt <ul style="list-style-type: none"> - Müssen Fotos gemacht werden? - Umgang mit Foto- und Videoaufnahmen bei Veranstaltungen, späteren Aushängen, Fotografenbesuch etc. - Beispiele für Auftragsverarbeiter in der Kita - Datenschutz beim Masernimmunitätsnachweis - Kommunikation mit Eltern: WhatsApp, E-Mail & Co. - was ist erlaubt? - Interne Aushänge: Was darf sichtbar sein? - Zulässige und unzulässige Datenweitergabe - Selbsteintragung in Listen: Datenschutzkonform oder nicht?

- etc.

8. Rechte der Betroffenen: Eltern, Kinder, Mitarbeitende

- Auskunftsrecht, Löschung, Widerspruch - was bedeutet das für den Kita-Alltag?

9. Wenn doch mal etwas schief läuft: Datenschutzverstöße

- Was ist ein Datenschutzverstoß?

- Meldepflichten und mögliche Konsequenzen

- Wie reagiere ich richtig im Ernstfall?

10. Fragerunde

Abschluss Teilnahmebestätigung

Termin	Bitte senden Sie uns Ihre Voranmeldung, Seminartermine werden vereinbart, sobald genügend Interessenten vorhanden sind.
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	ThürDSG und DSGVO bitte mitbringen.
Dozent	Dr. Christoph Licht
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Viktoria Seidl 03643 207-124